

Pressemappe: Agrar-PR

12.06.2023 | 11:44:00 | ID: 36565 | Ressort: [Ernährung](#) | [Markt & Trends](#)

### **Foodsaver: Wie sie die Wegwerfgesellschaft verändern**

**Baierbrunn** (Agrar-PR) - *Viele Lebensmittel, die die Geschäfte aussortieren, sind noch essbar - Ehrenamtliche sorgen dafür, dass sie in der Bevölkerung verteilt werden*

Braune Bananen wegschmeißen? Nicht, wenn es nach den rund 150.000 Lebensmittel-Rettern in Deutschland geht: Was normalerweise im Müll landet, wenn es von Supermärkten, Bäckereien, Kantinen oder Märkten nicht verkauft wurde, verteilen die ausgebildeten ehrenamtlichen Verteiler von Lebensmitteln über die Website [foodsharing.de](#), über Nachbarschaftsnetzwerke oder sogenannte Fairteilerpunkte. Jana Feldner ist eine der Verteilerinnen, die abgelaufene, aber noch essbare Lebensmittel von kooperierenden Betrieben abholt. "Ich kam das erste Mal damit in Berührung, als ein Freund aus einer Markthalle Essen mitbrachte, das sonst weggeschmissen worden wäre", erzählt die Lehrerin aus München dem Apothekenmagazin "Baby und Familie".

Läden sollen den Verbrauch besser planen

An solchen Wegwerfprodukten kommt einiges zusammen: Knapp ein Drittel aller produzierten Lebensmittel landen hierzulande in der Tonne, obwohl es noch genießbar wäre. Mit einem Drittel aller vermeidbaren Abfälle enden Obst und Gemüse am häufigsten im Müll, es folgen Brot und Backwaren mit 14 Prozent, Getränke mit elf, Milchprodukte mit neun Prozent. Längst geht es den Foodsavern um mehr als nur um Ersparnisse. "Wir wollen die Läden dazu bringen, besser zu planen", sagt Feldner. Braune Bananen verarbeitet die 37-Jährige zum Beispiel zu Bananenbrot. Das schmeckt auch ihren beiden Kindern, drei und fünf Jahre alt.

Haftung: Viele Betriebe halten sich zurück

Bisher ist Foodsaving jedoch ein Ehrenamt in rechtlicher Grauzone, schreibt "Baby und Familie". Der Handel haftet schließlich dafür, wenn er Lebensmittel nach Erreichen des Mindesthaltbarkeitsdatums (MHD) in den Verkehr bringt. Das gilt auch, wenn er die Produkte verschenkt, an Saver weitergibt. Viele Supermärkte oder Discounter wollen dieses Risiko nicht eingehen.

Diese Meldung ist nur mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei. Das Apothekenmagazin "Baby und Familie" 6/2023 liegt aktuell in den meisten Apotheken aus. Viele relevante Gesundheits-News gibt es zudem unter [www.baby-und-familie.de](#) sowie auf Facebook und Instagram.

Pressekontakt:

Julie von Wangenheim, Leitung Unternehmenskommunikation

Katharina Neff-Neudert, PR-Manager

Tel.: 089/744 33-360

E-Mail: [presse@wubv.de](mailto:presse@wubv.de)

[www.wortundbildverlag.de](http://www.wortundbildverlag.de)

<https://www.linkedin.com/company/wort-&-bild-verlag/>



[Agrar-PR](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379810

E-Mail: [redaktion@agrar-presseportal.de](mailto:redaktion@agrar-presseportal.de) Web: [www.agrar-presseportal.de](http://www.agrar-presseportal.de) >>> [Pressefach](#)